



Swiss Re Verwaltungsrat ernennt Stefan Lippe zum neuen Chief Executive Officer

Kontakt:

Media Relations, Zürich
Telefon +41 43 285 7171

Corporate Communications, London
Telefon +44 20 7933 3445

Corporate Communications, New York
Telefon +1 212 317 5640

Corporate Communications, Asia,
Telefon +852 2582 3660

Investor Relations, Zürich
Telefon +41 43 285 4444

Schweizerische
Rückversicherungs-Gesellschaft
Mythenquai 50/60
Postfach
CH-8022 Zürich

Telefon +41 43 285 2121
Fax +41 43 285 2999
www.swissre.com

Zürich, 12. Februar 2009 – Der Verwaltungsrat der Swiss Re hat heute bekannt geben, dass er den Rücktritt von Jacques Aigrain als Chief Executive Officer angenommen hat. Der Verwaltungsrat hat Stefan Lippe, derzeit stellvertretender CEO und Chief Operating Officer von Swiss Re, als seinen Nachfolger ernannt. Jacques Aigrain wird die Übergangsphase bis zum 18. Februar 2009 unterstützen.

„Nachdem das Unternehmen seine Kapitalstärke verbessert und das Risiko im Investment Portfolio weiter reduziert hat, glaube ich, ist den Interessen der Swiss Re am besten gedient, wenn ein Wechsel an der Spitze der Gruppe stattfindet. Stefan Lippe war der Architekt, der Swiss Re konsequent auf die Qualität im Underwriting des Rückversicherungsgeschäftes fokussiert hat. Ich bin stolz, dass ich ihn als einen vertrauenswürdigen Kollegen an meiner Seite hatte und wünsche ihm und dem Team den grösstmöglichen Erfolg, damit Swiss Re wieder glänzen kann“, sagte Jacques Aigrain.

Stefan Lippe (53, deutscher Staatsbürger) schaut auf eine langjährige und angesehene Karriere als Rückversicherungsexperte zurück. Er ist seit 25 Jahren bei Swiss Re. 1995 wurde er Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung der Swiss Re. Davor stand er der Bayerischen Rück zehn Jahre als CEO vor. 2001 wurde er Leiter des Property & Casualty Geschäfts von Swiss Re weltweit und Mitglied der Geschäftsleitung von Swiss Re. 2005 hat Stefan Lippe das Underwriting der Bereiche Property & Casualty und Life & Health erfolgreich zusammengeführt und geleitet. Im September 2008 übernahm er die Position als stellvertretender CEO und Chief Operating Officer.

Der Verwaltungsratspräsident Peter Forstmoser sagt: “Wir sind sehr erfreut, dass Stefan Lippe die Rolle des CEO übernimmt. Er hat einen hervorragenden Leistungsausweis im Rückversicherungsgeschäft und wird unsere Bestreben, uns auf das Kerngeschäft zu fokussieren, unterstützen. Gleichzeitig wird er dafür sorgen, dass die operative Kontinuität sichergestellt ist. Stefan Lippe bringt eine langjährige praktische Facherfahrung im Rückversicherungsgeschäft mit. Er hat einen klaren strategischen

Fokus und arbeitet sehr resultatsorientiert.“ Weiter kommentiert Peter Forstmoser: “Jacques Aigrain hat mehr als sieben Jahre in verschiedenen Funktionen für die Swiss Re gearbeitet. Unter seiner Führung hat Swiss Re erfolgreich mehrere Akquisitionen wie zum Beispiel GE Insurance Solutions abgeschlossen. Er hat die Gruppe reorganisiert und ihren Fokus weltweit auf eine konsequente Kundenorientierung ausgerichtet. Der Verwaltungsrat schätzt seinen umfangreichen Beitrag und seinen persönlichen Einsatz für Swiss Re sehr.”

“Mir sind die Herausforderungen, die Swiss Re angehen muss, klar“, erklärt Stefan Lippe. “Unser Rück/Versicherungsportfolio ist in solider Verfassung. Wir werden uns darauf konzentrieren, die Bedürfnisse unserer Kunden zu erfüllen, Wert für unsere Aktionäre zu schaffen und qualitativ attraktive Entwicklungsmöglichkeiten in einem anregenden Umfeld zu bieten. Ich freue mich in meiner neuen Rolle eng mit dem Verwaltungsrat, dem Executive Team und den Mitarbeitern von Swiss Re zusammenzuarbeiten.”

Bemerkungen für die Redaktionen

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft AG

Swiss Re ist ein weltweit führendes und stark diversifiziertes Rückversicherungsunternehmen. Das Unternehmen ist mit Gruppengesellschaften und Vertretungen in mehr als 25 Ländern präsent. Das Unternehmen wurde 1863 in Zürich, Schweiz, gegründet und bietet Finanzdienstleistungsprodukte, die das Eingehen von Risiken ermöglichen, was von wesentlicher Bedeutung für Unternehmen und den allgemeinen Fortschritt ist. Die traditionellen Rückversicherungsprodukte und damit verbundene Dienstleistungen im Sach- und HUK-Bereich sowie das Leben- und Krankengeschäft werden durch versicherungsbasierte Corporate-Finance-Produkte und Lösungen für ein umfassendes Risikomanagement ergänzt. Swiss Re wird von Standard & Poor's mit «AA-», von Moody's mit «Aa3» und von A.M. Best mit «A+» bewertet.

Hinweis zu Aussagen über zukünftige Entwicklungen/Informationen

Dieses Dokument enthält Aussagen und Abbildungen über zukünftige Entwicklungen. Diese Aussagen und Abbildungen beinhalten aktuelle Erwartungen bezüglich zukünftiger Entwicklungen auf der Basis bestimmter Annahmen und enthalten auch Aussagen, die sich nicht direkt auf Tatsachen in der Gegenwart oder in der Vergangenheit beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Wörtern oder Wendungen wie «vorwegnehmen», «annehmen», «glauben», «fortfahren», «schätzen», «erwarten», «vorhersehen», «beabsichtigen» und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen beziehungsweise an der Verwendung von Verben wie «wird», «soll», «kann», «würde», «könnte», «dürfte». Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und sonstige Faktoren, die zur Folge haben können, dass das Ist-Ergebnis, die tatsächliche Leistung, die tatsächlich erzielten oder prognostizierten Ziele von Swiss Re wesentlich von denen abweichen, die durch derartige Aussagen impliziert werden. Zu derartigen Faktoren gehören unter anderem:

- die direkten und indirekten Folgen einer anhaltenden Verschlechterung der Finanzmärkte und die Wirksamkeit von Anstrengungen zur Stärkung von Finanzinstituten sowie zur Stabilisierung der Kreditmärkte und des

- Finanzsystems allgemein;
- Änderungen der globalen wirtschaftlichen Bedingungen und die Auswirkungen des weltweiten Konjunkturabschwungs;
 - das Eintreten anderer unerwarteter Marktentwicklungen oder Trends;
 - die Fähigkeit von Swiss Re, genügend Liquidität und den Zugang zu den Kapitalmärkten zu gewährleisten, einschliesslich genügend Liquidität zur Deckung potenzieller Rücknahmen von Rückversicherungsverträgen durch Zedenten, Aufforderung zur vorzeitigen Rückzahlung von Schuldtiteln oder ähnlichen Instrumenten oder Forderungen von Sicherheiten im Rahmen von Derivativerträgen aufgrund der tatsächlichen oder wahrgenommenen Verschlechterung der Finanzkraft von Swiss Re;
 - die Auswirkungen der Marktbedingungen, einschliesslich der globalen Aktien- und Kreditmärkte sowie der Entwicklung und Volatilität von Aktienkursen, Zinssätzen, Zinsspannen, Wechselkursen und anderen Marktindizes auf das Anlagevermögen von Swiss Re;
 - Veränderungen bei den Kapitalanlageergebnissen von Swiss Re infolge von Änderungen in der Anlagepolitik oder der veränderten Zusammensetzung des Anlagevermögens von Swiss Re; und die Auswirkungen des Zeitpunkts solcher Änderungen im Verhältnis zu möglichen Änderungen der Marktbedingungen;
 - Unsicherheiten bei der Bewertung von Credit Default Swaps und anderer kreditbezogener Instrumente;
 - die Möglichkeit, dass sich mit dem Verkauf von in der Bilanz von Swiss Re ausgewiesenen Wertschriften keine Erlöse in Höhe der für die Rechnungslegung erfassten Marktwertbewertungen erzielen lassen;
 - die Möglichkeit, dass die Absicherungsinstrumente von Swiss Re nicht wirksam sind;
 - Rückgang oder Widerruf eines Finanz- oder anderen Ratings einer oder mehrerer Gesellschaften der Gruppe;
 - Risiken im Zusammenhang mit der Umsetzung der Geschäftsstrategien von Swiss Re;
 - der zyklische Charakter des Rückversicherungsgeschäfts;
 - Unsicherheiten bei der Schätzung der Rücklagen;
 - Häufigkeit, Schweregrad und Entwicklung der versicherten Schadenereignisse;
 - terroristische Anschläge und kriegerische Handlungen;
 - Mortalitäts- und Morbiditätsverlauf;
 - Policenerneuerungs- und Stornoquoten; aussergewöhnliche Ereignisse bei Kunden oder anderen Gegenparteien von Swiss Re, zum Beispiel Insolvenz, Liquidation oder sonstige kreditbezogene Ereignisse;
 - politische Risiken in den Ländern, in denen Swiss Re geschäftlich tätig ist oder Risiken versichert;
 - Auswirkungen in Kraft getretener, hängiger oder künftiger Gesetzes- und Vorschriftenänderungen sowie regulatorischer oder rechtlicher Verfahren;
 - Auswirkung bedeutender Investitionen, Akquisitionen oder Veräusserungen sowie jegliche Verzögerungen, unerwartete Kosten oder andere Belange im Zusammenhang mit solchen Transaktionen, einschliesslich – im Falle von Akquisitionen – jeglicher Belange, die sich in Verbindung mit der Integration akquirierter Geschäfte ergeben;
 - Verschärfung des Wettbewerbsklimas; und
 - operative Faktoren, beispielsweise die Wirksamkeit des Risikomanagements und anderer interner Verfahren zur Bewirtschaftung vorgenannter Risiken.

Diese Aufzählung von Faktoren ist nicht erschöpfend. Swiss Re ist in einem Umfeld tätig, das sich ständig verändert und in dem neue Risiken entstehen. Die Leser werden daher dringend gebeten, sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Swiss Re ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, Ereignisse oder Ähnlichem öffentlich zu revidieren oder zu aktualisieren.